

Erläuterungen:

Bezüglich der Haushaltsansätze wird auf die im Entwurf des Haushaltsplanes verfassten Erläuterungen verwiesen. Bei Bedarf wird die Verwaltung in der Sitzung weitere Informationen geben.

Die nachfolgende Aufstellung **A)** fasst zur besseren Übersicht nochmals die der Verwaltung vorliegenden haushaltsrelevanten Anträge der Träger zusammen, die in die Beschlusszuständigkeit des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration fallen.

Die nachrichtliche Aufstellung **B)** beinhaltet die im Haushaltsentwurf veranschlagten Förderungen des Kreissozialamtes, die dem freiwilligen Bereich zuzuordnen sind; eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

Im Rahmen der Verabschiedung des Doppelhaushalts 2017/2018 wurden zu folgenden Haushaltspositionen Sperrvermerke zu Gunsten des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration beschlossen:

- Strategische Sozialplanung (Konzeptionelle Erarbeitung einer Zielsetzung und Definition durch die Verwaltung)
- AWO-Wohnberatung (Zusätzliche Förderung als Co-Finanzierung nur, wenn Pflegekassen Förderung ebenfalls verstärken)

Es wird um Beratung/Entscheidung gebeten, ob die Sperrvermerke, bezogen auf die neuen Haushaltsansätze des Doppelhaushalts-Entwurfs 2019/2020, erneut angebracht werden sollen.

Zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration am 26.11.2018.

A) Übersicht über der Verwaltung vorliegende Träger-Anträge

Antragsteller	Gegenstand der Förderung	Antrag	Ansatz 2018	
SKM	Zuschuss zur Insolvenzberatung	50.000 €	50.000 €	
Frauen helfen Frauen Troisdorf e.V.	Finanzierung weitere Vollzeitstelle für amb. Begleitung nach Frauenhausaufenthalt	53.405,07 €	-	
Frauen helfen Frauen Troisdorf e.V.	a) Anerkennung 4. Stelle im Frauenhaus und Übernahme von Personalkosten b) Übernahme von Personalkosten (10 Std.) für Arbeit mit Kindern im Frauenhaus	31.000 € 10.000 €	- -	
Frauenzentrum Bad Honnef e.V. und Frauenzentrum Troisdorf e.V.	Übernahme der Personalrestkosten für jeweils eine zusätzliche Stelle zu sexualisierter Gewalt	Aufstockung der Mittel: 2019 insg.: 33.280 € 2020 insg.: 36.030 €	Teilansatz 15.000 € (7.500 € je Frauenzentr.)	(Fr
Telefonseelsorge Bonn/Rhein-Sieg e.V.	Fortführung der Förderung durch den Rhein-Sieg-Kreis	23.329 €	20.000 €	
Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V.	Weiterführung der Strukturförderung	25.000 €	15.000 €	
Ev. Kirchenkreis an Sieg und Rhein	Ergänzende Finanzierung der Notfallseelsorge im Rhein-Sieg-Kreis	25.000 €	-	
AWO Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V.	Erhöhung der Fördersumme und Erhöhung der Stellen	nicht beziffert	99.000 €	
Kivi e.V.	Förderung der Initiative „Mitten im Leben“ (MiL)	55.000 €	20.000 € (MiL-Anteil von insg. 30.000 €)	(

B) Liste der freiwilligen Förderungen (nachrichtlich)

Produkt	Gegenstand der Förderung	Ansatz 2018	Entwurf 2019
0.50.40 Soziale Aufgaben	Maßnahmen zur Förderung des Verbleibs im Wohnumfeld	30.000 €	10.000 €
	Zuschüsse für Betreuungsvereine/Aufwendungen Betreute	150.200 €	150.200 €
0.50.60 Förderung von Einrichtungen und Diensten	Insolvenzberatung	50.000 €	50.000 €
	Zuschüsse an "Frauen und Kinder in Not", Frauenzentren Bad Honnef und Troisdorf	143.640 €	144.640 €
	Förderung der Sozialberatung	75.000 €	75.000 €
	Förderung "Anlaufstelle Freiwilligenarbeit"	51.000 €	51.000 €
	Zuschuss für in Not geratene schwängere Frauen	54.000 €	54.000 €
	Freizeitmaßnahmen für Behinderte	7.000 €	7.000 €
	Fahrdienst für Behinderte	270.000 €	270.000 €
	Förderung verschiedener Träger, <u>davon:</u>	37.700 €	37.700 €
	a) Telefonseelsorge rd.	20.000 €	20.000 €
	b) Verschiedene Begünstigte (z. B. Förderverband Gehörlose)	17.700 €	17.700 €
Gebärdensprachdolmetscher	2.400 €	2.400 €	